

Steckbrief Winston Churchill

Winston Leonard Spencer-Churchill geboren am 30 November 1874 in Woodstock England 24. Januar 1965 in London gilt als bedeutendster britischer Staatsmann des 20. Jahrhunderts. Er war von 1940 bis 1945 und von 1951 bis 1955 Premierminister und führte Grossbritannien durch den 2. Weltkrieg. Zuvor hatte er mehrere Regierungsämter bekleidet, unter anderem das des Ersten Lord der Admiralität, des Innen- und des Finanzminister. Darüber hinaus trat er als Autor politischer und historischer Werke hervor und erhielt 1953 den Nobelpreis für Literatur.

Ferien in der Schweiz

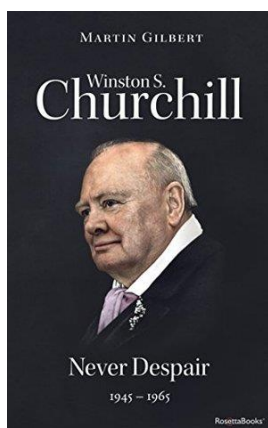
1946 war Winston Churchill am Genfer See in den Ferien und hat unter anderem auch Müren besucht.

Erster Weltkrieg

Als Kabinettsmitglied bestimmte Churchill Grossbritanniens Politik und Strategie im Ersten Weltkrieg an entscheidender Stelle mit – zunächst als Erster Lord der Admiralität, später, nach dem vorübergehenden Ausscheiden aus der Regierung, als Munitionsminister.

Rückkehr in die Regierung

Die Warnungen vor Hitler wurden so lange nicht ernst genommen, bis dessen eigene Politik dem britischen Volk und der politischen Klasse in Grossbritannien klarmachte, wie berechtigt Churchills Misstrauen gewesen war. Seit dem Anschluss Österreichs und der Annexion des Sudetenlandes 1938 sowie der Besetzung der so genannten „Rest-Tschechei“ durch das Deutsche Reich im März 1939 erkannten die Verfechter des Appeasement, dass ihre Politik gescheitert war. Am 31. März sahen sich Grossbritannien und Frankreich veranlasst, eine Garantieerklärung zugunsten Polens abzugeben.



«Ein Experte ist ein Mann, der hinterher genau sagen kann, warum seine Prognose nicht gestimmt hat.»

Winston Churchill.

Churchill und Europa – Gedenken an die visionäre Zürcher Rede - SRF

